

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 46 (1928)

Heft: 220

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Zürich — Zurich — Zurigo**

1928. 3. September. Unter der Firma **Tess Aktiengesellschaft für Liegenschaftenvermittlung**, hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 6. August 1928 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Nachweis von Gelegenheiten zu Verträgen, deren Objekte Grundstücke bilden, oder die Vermittlung des Abschlusses solcher Verträge, sowie der Betrieb kaufmännischer Geschäfte, welche ihrer Natur nach mit dem vorstehend umschriebenen Geschäftszweck zusammenhängen. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 40,000, eingeteilt in 80 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat von 3—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen. Dieselbe wird verpflichtet a) durch die Kollektivunterschrift zweier Mitglieder des Verwaltungsrates oder b) durch die Kollektivzeichnung je eines Mitgliedes des Verwaltungsrates in Verbindung mit einem Mitgliede der Geschäftsführung. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Arthur Epting, Kaufmann, von und in Zürich, Präsident; Peter Giumini, Architekt, von und in Zürich, Vizepräsident; Josef Rüttimann, Fürsprecher, von Abtwil, in Muri (Aargau) und Prof. Hans Bernoulli, Architekt und Redaktor, von Basel, in Zürich. Kollektivprokura ist erteilt an den Geschäftsführer: Dr. Gottfried Esser, von Muri (Aargau), in Zürich. Geschäftslokal: Stadelhoferstrasse Nr. 34, Zürich 1.

13. September. Unter der Firma **Baugenossenschaft Nord- & Zschokkestrasse**, hat sich mit Sitz in Zürich am 6. September 1928 eine Genossenschaft gebildet. Sie bezweckt die Erwerbung, Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften und die Tätigkeit aller damit direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilsscheine zu Fr. 500. Als Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige physische oder juristische Person aufgenommen werden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch die Uebernahme und Bareinzahlung mindestens eines Anteilsscheines zu Fr. 500. Die Zahl der Anteilsscheine, welche ein einzelner Genossenschafter besitzen darf, ist nicht beschränkt. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder beschliesst auf schriftliche Anmeldung hin der Vorstand. Die Anteilsscheine können beliebig veräussert werden unter Anzeige an den Vorstand. Mit der Veräusserung der Anteilsscheine erlischt die Mitgliedschaft und damit jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Der Austritt erfolgt ferner auf mindestens vierwöchentliche Kündigung hin je auf Schluss eines Geschäftsjahres. Dem Ausretenden wird der Wert seiner Anteilsscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch der Nominalbetrag zurückbezahlt. Der Vorstand kann unter Vergütung des betreffenden Zinses die Auszahlung bis auf fünf Jahre hinausschieben, sofern die finanzielle Lage der Genossenschaft dies notwendig erscheinen lässt. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. Oktober bis 30. September. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Das Liquidationsergebnis aus der Ueberbauung und dem Verkauf der angekauften Liegenschaften bildet nach Abzug aller Passivzinsen, der Verwaltungsspesen und Abschreibung allfälliger Verluste den Reingewinn der Genossenschaft. Derselbe wird nach erfolgter Generalliquidation pro rata auf die Anteilsscheine verteilt. Die Anteilsscheine dürfen höchstens zu 6% verzinst werden. Ueber die Verwendung allfälliger Betriebsüberschüsse beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus mindestens drei Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Die rechtsverbindliche Unterschrift erfolgt durch zwei Vorstandsmitglieder kollektiv. Die Generalversammlung bezeichnet die unterschriftsberechtigten Vorstandsmitglieder. Zurzeit besteht der Vorstand aus: Johannes Suter, Fuhrhalter, von und in Zürich, Präsident; Gottfried Leutwyler, Malermeister, von Lupfig (Aargau), in Zürich, Vizepräsident; Heinrich Reifschneider, Ingenieur, von Oerlikon, in Zürich, Kassier. Die Genannten zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Badenstrasse 338, Zürich 4.

Bern — Berne — Berna**Bureau Bern**

Maschinenfabrik. — 1928. 14. September. **Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft (Sulzer frères Société Anonyme) (Sulzer Brothers Limited) (Fratelli Sulzer, Società Anonima)**, mit Sitz in Winterthur und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 153 vom 3. Juli 1928, Seite 1306). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 6. Juli 1928 Kollektivprokura mit Beschränkung auf die Zweigniederlassung Bern erteilt an Louis Greiner, Ingenieur, von und in Bern. Die Kollektivprokura des Eugen Bouehé ist erloschen.

Restaurant. — 14. September. Inhaber der Firma **Louis Zulliger**, in Bern, ist Louis Alexander Zulliger, von Madiswil (Bern), in Freiburg. Betrieb des Restaurant «Bernstube» in Bern, Amthausgasse 10.

Chemische Produkte. — 15. September. **Worbla A. G. (Worbla S. A.) (Worbla Ltd.)**, mit Sitz in Zollikofen. Herstellung und Verkauf chemischer Produkte usw. (S. H. A. B. Nr. 13 vom 18. Januar 1926, Seite 84). Dr. Rudolf C. Vetter ist als Direktor aus der Firma ausgeschieden und dessen Zeichnungsberechtigung erloschen.

Bureau Erlach

Gasthof. — 13. September. Die Firma **Witwe Künzi**, in Erlach (S. H. A. B. Nr. 365 vom 6. November 1900, Seite 1463), Gasthof zur Erle, ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Gasthof. — 13. September. Inhaberin der Firma **Lina Künzi**, in Erlach, ist Lina Künzi, von und in Erlach. Betrieb des Gasthofes zur Erle.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1928. 30. August/12. September. Der Inhaber der Firma **Herschel Finkelstein**, Schuhhaus, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 81 vom 9. April 1923, Seite 714), ändert dieselbe infolge Uebersetzung des Vornamens aus dem Polnischen ab in: **Hermann Finkelstein**, Schuhhaus.

Bauunternehmung. — 12. September. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Cerutti**, Bauunternehmung, in Rothenburg (S. H. A. B. Nr. 215 vom 15. September 1926, Seite 1639), ist der Gesellschafter **Cäsar Cerutti** auf 1. Juli 1928 ausgeschieden. Die übrigen Gesellschafter **Johann** und **Amedeo Cerutti** führen die Firma in gleicher Weise weiter.

Küferei, Weine und Getränke. — 12. September. Inhaber der Firma **Alois Stöckli**, in Ruswil, ist Alois Stöckli, von Luthern, in Ruswil. Küferei; Wein- und Getränkhandlung.

Getreide, Futtermittel, Kohle. — 12. September. Inhaber der Firma **Hans Egli**, in Luzern, ist Hans Egli, von Egolzwil, in Luzern. Handel mit und Vertretung in Getreide, Futtermitteln und Kohle. Blumenrain Nr. 18.

Herren- und Damenwäsche. — 12. September. **Elias Kalikstein**, polnischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Zürich, und **Josef Serzars**, von Affoltern b. Zürich, wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Kalkstein & Cie.**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. September 1928 begonnen hat. Die Gesellschaft wird durch die Kollektivunterschrift beider Gesellschafter rechtsverbindlich verpflichtet. Vertrieb und Fabrikation von Herren- und Damenwäsche. Moosstrasse Nr. 11.

Liegenschaftenverwertung etc. — 13. September. **Gebr. Keller, Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1927, Seite 50). An Stelle des verstorbenen **Franz Keller-Kurz**, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt: **Alfred J. Keller-Ulrich**, Kaufmann, von und in Luzern; dessen Einzelprokura ist erloschen.

Metzgerei. — 13. September. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Bell A. G. (Bell S. A.)**, mit Sitz in Basel und Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 74 vom 28. März 1924, Seite 321), ist die an **Ernst Dreifus**, Sohn, erteilte Prokura erloschen.

Vermögensverwaltungen. — 13. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **E. Sidler & Cie.**, Vermögensverwaltungen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 163 vom 15. Juli 1922, Seite 1396), hat sich infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters **Emil Sidler-Brunner** aufgelöst und tritt in Liquidation. Dieselbe wird unter der gleichen Firma mit dem Zusatz in **Liquidation** vom bisherigen Kommanditär **Paul L. Sidler**, von Luzern, in Zollikon als Liquidator mit Einzelunterschrift durchgeführt; dessen Kollektivprokura ist erloschen. Die Kollektivprokuren von **Hermann Lorberg** und **Hedwig Wyss** bleiben bestehen.

13. September. **Kurverein Weggis**, Verein, mit Sitz in Weggis (S. H. A. B. Nr. 127 vom 2. Juni 1928, Seite 1083). An der Generalversammlung vom 26. Juli 1928 hat sich dieser Verein neue Statuten gegeben. Es wurden die folgenden publizierten Tatsachen abgeändert: Aufgabe und Zweck des Vereins ist, den Fremdenverkehr mit allen zu Gebote stehenden Mitteln zu fördern und den Kurgästen und Einheimischen den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten, sowie durch zweckmässige Reklame den Kurort Weggis und insbesondere seine klimatischen Vorzüge und schöne Lage in weitesten Kreisen bekannt zu machen. Der Verein besteht aus: a) Aktivmitgliedern, b) Passivmitgliedern, c) auswärtigen Interessenten, d) Subventionen, und e) Ehrenmitgliedern. Aktiv- oder Passivmitglied kann jede in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Person werden, welche in der Gemeinde Weggis ihren Wohnsitz hat und sich schriftlich oder mündlich bei einem Vorstandsmitglied anmeldet. Die Aktivmitglieder bezahlen ein Eintrittsgeld von Fr. 5 und einen Jahresbeitrag von Fr. 30. Die Aktivmitglieder haften für die Verbindlichkeiten des Vereins im Verhältnis ihrer Gesamtzahl, aber unter Ausschluss jeder Solidarität. Der Jahresbeitrag der Passivmitglieder beträgt Fr. 10. Auswärtige Interessenten-Mitglieder sind solche Geschäftsfirmen, die ein Interesse an der Entwicklung des Kurortes Weggis haben und den Kurverein durch jährliche Beiträge von mindestens Fr. 20 unterstützen. Die Hotel- und Pensionsinhaber im Rayon sind verpflichtet, während der Saison von allen ihren Kurgästen einschliesslich Passanten — jedoch nicht von Ehrenmitgliedern des Vereins, Kindern unter 12 Jahren und der Dienerschaft — eine Kurtaxe pro Tag zu entheben und diese Taxe, unter Angabe der Zahl der taxenpflichtigen Gäste an den einzelnen Monatstagen, dem Verein monatlich ungeschmälert abzuliefern. Anfang und Ende des Bezuges der Kurtaxe sowie der Betrag derselben werden von der Generalversammlung festgesetzt. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, überdies: a) für Aktivmitglieder durch den Austritt oder den Ausschluss; b) für Passivmitglieder und auswärtige Interessenten und Subventionen infolge Nichtmehrbezahlung der Beiträge; c) für Ehrenmitglieder durch den Verzicht auf die Ehrenmitgliedschaft. Die Organe des Vereins sind: a) die Generalversammlung der Aktivmitglieder, b) die Interessentenversammlung, c) der Vorstand, d) die Kommissionen (Musik-, Bade-, Reklamekommission etc), e) der Sekretär, und f) die Rechnungsrevisoren für die Vereinsrechnung. Der Vorstand besteht wie bisher aus 9 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen wie bisher der Präsident kollektiv mit dem Kassier oder Sekretär. Bezüglich der unterschriftsberechtigten Personen hat keine Aenderung stattgefunden.

Chem.-technische und metallurgische Neuerungen. — 14. September. **Parnox-Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1923, Seite 593). An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Juni 1928 wurde die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Gleichzeitig ist **Dr. Gustav von Crayen** aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und dessen Einzelunterschrift erloschen. Die Liquidation wird unter der gleichen Firma mit dem Zusatz: **in Liquidation** von **Eduard Morf**, Treuhänder, von Illnau (Zürich), in Luzern, in Einzelzeichnung durchgeführt. Das Geschäftslokal befindet sich nun: **Kasimir Pfysterstrasse Nr. 1**.

Konfektion, Maßschneiderei. — 14. September. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Pothof-Uttinger & Cie.**, Detailhandel in Herren-

und Knabenkonfektion, Maßschneiderei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 29 vom 4. Februar 1928, Seite 223), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

15. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Revisions- und Treuhandaktiengesellschaft (*Société anonyme fiduciaire et de révision*), mit Sitz in Zug, eingetragen im Handelsregister Zug seit dem 22. April 1919 (S. H. A. B. Nr. 189 vom 14. August 1928, Seite 1591), auf Grund der revidierten Statuten vom 29. Dezember 1924, hat unter der gleichen Firma «Revisions- und Treuhand-Aktiengesellschaft» (*Société anonyme fiduciaire et de révision*), eine Zweigniederlassung in Luzern errichtet. Die Gesellschaft bezweckt die Ausübung von Revisions- und Treuhandfunktionen jeder Art, im besondern: a) Uebernahme der Revision bei kaufmännischen, industriellen, öffentlichen und privaten Verwaltungen und Betrieben (Banken, Geschäftsfirmen aller Art, Gemeinden, Korporationen, Anstalten, Privaten), Prüfungen von Bilanzen und Jahresrechnungen, Ueberwachung von Geschäftsbetrieben und Buchführungen, Bekleidung des Mandates als Rechnungsrevisor bei Aktiengesellschaften, Genossenschaften, Korporationen, Gemeinden und Vereinen; b) ständige und periodische Führung von Geschäftsbüchern, Erstellung von Bilanzen und Buchabschlüssen, Vornahme von Inventuren, Erteilung von Ratschlägen zur Einrichtung und Reorganisation von Buchführung oder des Rechnungswesens, Gutachten über Buchhaltungs-, Organisations- oder Verwaltungsfragen; c) Uebernahme von technischen Prüfungen und Beratungen und Erteilung bezügl. Gutachten; d) Uebernahme des Mandates als Rechnungsführer für Syndikate, Verbände und Vereine und Besorgung des Sekretariats solcher Unternehmungen; e) Vermögensverwaltungen, Erbschaftsteilungen, Vertretung von Gläubigerinteressen, Sachwalterschaften; f) Pfandhalterschaften und Treuhandfunktionen; g) Ausarbeitung von Verträgen, Reglementen und Statuten; h) Beratung in Vermögensangelegenheiten und Steuerfragen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 250 Namenaktien von Fr. 400. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Verwaltungsrat; c) die Direktionskommission und d) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens fünf Mitgliedern. Gegenwärtig sind sechs Verwaltungsräte, nämlich Philipp Etter, Regierungsrat, von Menzingen, in Zug (Präsident); Aloys Hotz-Schillig, Rechtsagent, von Baar, in Zug; Eduard Müller, Direktor, von Reuti-Busnang (Thurgau), in Luzern; Oberstlt. Caspar Huber, Kaufmann, von und in Atdorf; Franz Louis von Sonnenberg, Privatier, von Luzern, in Alberswil (Luzern), und Franz Räber-Jucker, Buchdrucker, von und in Luzern. Mitglieder der Direktionskommission sind Philipp Etter (Präsident), Eduard Müller und Aloys Hotz. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Verwaltungsratspräsident und die Mitglieder der Direktionskommission zu zweien kollektiv. Ausserdem wurde Kollektivprokura erteilt an Emil Schech, Revisor, von Egnach, in Frauenfeld. Dieser zeichnet sowohl für den Hauptsitz in Zug als für die Zweigniederlassung in Luzern mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten der Gesellschaft. Der Geschäftssitz der Filiale Luzern befindet sich Hirschmattstrasse Nr. 13.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Uhren u. Uhrenbestandteile. — 1928. 15. September. Amida S. A. (Amida Limited), Aktiengesellschaft, Uhren- und Uhrenbestandteile, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 21 vom 28. Januar 1925, Seite 150 und Nr. 110 vom 12. Mai 1927, Seite 873). Gemäss Protokoll der Generalversammlung vom 29. Oktober 1927 ist Ernst Gerber als Verwaltungsrat aus der Gesellschaft ausgetreten und dessen Unterschrift erloschen.

Bureau Kriegstetten

1927. 2. Dezember. Der Verein unter der Firma Feldschützengesellschaft Zuchwil, in Zuchwil (S. H. A. B. Nr. 219 vom 4. Juni 1903, Seite 873), hat in seiner Generalversammlung vom 2. November 1927 mit Rücksicht auf Art. 60 des Schweizerischen Z. G. B. auf die Eintragung im Handelsregister verzichtet; die Firma wird daher gestrichen (Bewilligung der kant. Kriegsteuerverwaltung vom 13. September 1928).

Bureau Ollen-Gösigen

Musikhaus. — 15. September. Inhaber der Firma Gottfried Scheidegger, in Olten, ist Gottfried Scheidegger, von Madiswil, in Olten. Musikhaus. Bahnhofstrasse: Schweizerhof.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1928. 14. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Leder-Import A. G. in Basel (*Société anonyme d'importation de Cuirs à Bâle*) (*Société Anonima per l'importazione di Pelli a Basilea*) (Leather Import Company Limited at Basle), mit Sitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 199 vom 26. August 1927, Seite 1540), hat in ihrer Generalversammlung vom 12. September 1928 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der publizierten Tatsachen beschlossen: Die Mitteilungen der Gesellschaft erfolgen in Zukunft durch Publikation in einer vom Verwaltungsrat zu bestimmenden Basler Zeitung. Der Verwaltungsrat besteht nun aus 3 oder mehr Mitgliedern. Die übrigen Statutenänderungen berühren die publizierten Tatsachen nicht. Als Publikationsorgan wurden die Basler Nachrichten bezeichnet. In den Verwaltungsrat wurden neu gewählt: Dr. Paul Gloor, Kaufmann, von und in Basel; Bernhard Sarasin, Bankier, von und in Basel, und Dr. Rudolf Speich, Bankdirektor, von Glarus, in Basel. Präsident des Verwaltungsrates ist Konsul Fritz Schwarz-von Sprechelsen, Kaufmann, von und in Basel, Vizepräsident Dr. Ernst Thalman, Advokat und Notar, von und in Basel. Dr. Paul Gloor wird zum Delegierten des Verwaltungsrates ernannt; er führt Einzelunterschrift. Seine Prokuraunterschrift ist erloschen. Ebenso zeichnen einzeln der Präsident und Vizepräsident des Verwaltungsrates.

14. September. Unter der Firma Wolle- & Kunstseide-Garn A.-G. (W. K. G.) — Fils de Laine et de Soie artificielle S. A. (F. L. E. S. A.), gründet sich eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Basel. Die Statuten datieren vom 12. September 1928. Zweck der Gesellschaft ist der Handel in Woll- und Kunstseidegarnen. Die Dauer des Unternehmens ist unbeschränkt. Das Grundkapital beträgt 300,000 Franken, eingeteilt in 600 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat

besteht aus einem bis drei Mitgliedern, gegenwärtig aus Dr. Alfred von Morlot, Fürsprecher, von Bern, in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: St. Alban-Anlage 1.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1928. 15. September. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Munot A.-G., mit Sitz in Thayngen (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1927, Seite 1259), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. August 1928 das Grundkapital von bisher Fr. 500,000 durch Ausgabe von 3000 neuen Namenaktien von je Fr. 500 um Fr. 1,500,000 erhöht. Die Generalversammlung hat zugleich die Statuten revidiert und folgende Abänderung der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Das Grundkapital beträgt Fr. 2,000,000, eingeteilt in 4000 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Die übrigen veröffentlichten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Mechanische Werkstätte, Plattstichweberei. — 1928. 15. September. Die Firma Walter Knöpfel, mechanische Werkstätte und Plattstichweberei, sowie Handel in Velos und Nähmaschinen, in Rehetobel (S. H. A. B. Nr. 143 vom 22. Juni 1923, Seite 1247), ist infolge Verkaufs des Geschäfts erloschen.

Bäckerei und Konditorei. — 15. September. Inhaber der Firma Jakob Höbener, in Bühler, ist Jakob Höbener, von und wohnhaft in Bühler. Bäckerei und Konditorei. Im Grüt 55.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Hotel-Restaurant. — 1928. 14. September. Inhaber der Firma Emil Schilling-Eugster, in St. Moritz, ist Emil Schilling-Eugster, von Leibstadt (Aargau), wohnhaft in St. Moritz. Hotel-Restaurant Bernina. St. Moritz-Bad.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

1928. 15 settembre. La Banca dello Stato del Cantone Ticino, con sede in Bellinzona (F. u. s. di c. n.º 11 del 15 gennaio 1924, pag. 76), notifica che il Consiglio di Stato del Cantone Ticino, nella seduta del 20 luglio 1928, ha risolto di domandare l'estinzione della firma del consigliere di amministrazione della banca stessa, Giuseppe Rossi per avvenuto decesso. Notifica inoltre che il Consiglio di Stato ha nominato quale membro del consiglio di amministrazione della banca dello Stato, Francesco Borella, di Giuseppe, da Mendrisio, avvocato, in Chiasso, al quale a sensi dell'art. 25, lett. D, della legge 6 maggio 1915, sull'istituzione della banca dello Stato, spetta la firma collettiva con uno degli aventi diritto.

Ufficio di Lugano

Frutta e verdura. — 15 settembre. Titolare della ditta Merlo Paolo, in Lugano, è Paolo Merlo, di Pietro, di Guarene (Italia), domiciliato a Pregassona. Frutta e verdura. Vieolo del Lido n.º 3.

Distretto di Mendrisio

Rappresentanze, importazioni, esportazioni. — 14 settembre. Titolare della ditta Angelo Scanavino, in Chiasso, è Angelo Scanavino, fu Giovanni, da Torino (Italia), domiciliato a Chiasso. Rappresentanze, importazioni, esportazioni.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

Boulangerie, épicerie, mercerie etc. — 1928. 15 septembre. Le chef de la maison Oscar Cuénoud, à Chenaux sur Cully, est Oscar Cuénoud, fils de Charles-Louis Cuénoud, de Cully et Lutry, domicilié à Chenaux sur Cully. Boulangerie, épicerie, mercerie; tabacs et cigares.

Boulangerie, pâtisserie, maïs etc. — 15 septembre. Le chef de la maison Victor Diserens, à Savigny, est Victor-Gustave, fils de Lucien Diserens, de Savigny, domicilié à Savigny. Boulangerie, pâtisserie; maïs, son, farines fourragères, avoines.

Boulangerie, épicerie, mercerie etc. — 15 septembre. Florian-Robert, fils d'Alexis Gilliéron, de Servion, domicilié au Pigeon, Forel (Lavaux) est le chef de la maison Florian Gilliéron, à Forel. Boulangerie, épicerie, mercerie, tabacs et cigares; tissus, articles de ménages; outils agricoles.

Épicerie. — 15 septembre. La maison Jean Danalet, épicerie, à Forel (Lavaux) (F. o. s. du c. du 8 novembre 1926, n.º 261, page 1954), est radiée d'office ensuite de départ et de faillite.

Bureau de Lausanne

15 septembre. Centre anti-cancéreux Romand (des Cantons de Fribourg, Neuchâtel, Valais et Vaud), fondation ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 17 avril 1925). Le comité de direction a, dans sa séance du 28 janvier 1926, pris acte de la démission du secrétaire Jean de Meyenbourg, dont la signature est radiée, et a désigné en son remplacement Alfred Rosselet, des Grands Bayards (Neuchâtel), professeur, à Lausanne. La fondation est valablement engagée par les signatures collectives du président et du secrétaire.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

Sanatorium. — 1928. 31 août et 18 septembre. Sous la raison sociale Bella Lui S. A., il est créé une société anonyme qui a son siège à Montana et pour but l'établissement et l'exploitation d'un sanatorium à Montana. Les statuts portent la date du 11 août 1928. La durée est illimitée. Le capital social est de 50,000 francs, divisé en 100 actions nominatives de 500 francs chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la feuille officielle suisse du commerce à Berne. Emile Haller à Montana a fait apport à la société des droits acquis, y compris une promesse de vente pour le terrain sur lequel le nouvel établissement sera construit, projets et études faits en vue de l'établissement à créer. Cet apport est évalué en bloc à francs 20,000. Emile Haller reçoit en paiement 23 actions de la société de francs 500 chacune. Le solde sera payé selon convention à intervenir. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un conseil d'administration de trois membres. Elle est valablement engagée par la signature du président du conseil d'administration collectivement avec celle de l'un des autres membres de ce conseil. Le conseil d'administration se compose de Emile

Haller, commerçant, de Bâle, à Montana, président; Dr. Hermann Linder, de Bâle, à Montana, médecin; Rodolphe Steiger, de Flawil, à Zurich, architecte, membre.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

1928. 14 septembre. Dans ses assemblées des 26 mars et 25 avril 1928, la **Corporation des tireurs Le Locle**, association ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. des 17 octobre 1902, n° 371, page 1482 et 6 avril 1923, n° 79, page 700), a renouvelé son comité et nommé Charles Widmer, de Sumiswald, mécanicien, au Locle, président; Paul Eymann, de Innerbirrmoos, hôte, au Locle, vice-président et Maurice Perrenoud, de La Sagne et Les Ponts-de-Martel, professeur, au Locle, caissier, en remplacement de Werner Oesch, Léon Berlié, Jean Pellaton et Henri Perrenoud, dont les pouvoirs sont radiés.

Bureau de Neuchâtel

13 septembre. Selon acte reçu Charles Hotz, notaire, à Neuchâtel, le 27 août 1928, sous la raison sociale **Ameublements et Décoration S. A.**, il est créé, avec siège à Neuchâtel, une Société Anonyme qui a pour but la reprise, la continuation et le développement du commerce de Georges Dreyer à Neuchâtel. Elle s'occupera aussi de la fabrication, l'achat et la vente de tous genres de meubles et objets mobiliers, menuiserie d'art, tissus, tapis, objets d'art, etc. pour appartements, bureaux, magasins, etc. Elle peut aussi s'intéresser directement ou indirectement, à toutes entreprises analogues, en Suisse et à l'étranger et d'une manière générale s'occuper de toutes affaires commerciales et industrielles. La durée de la société n'est pas déterminée. La reprise de la maison Georges Dreyer se fait sur la base de son bilan au 1^{er} janvier 1928, comportant un actif de fr. 91,019.18 et un passif de fr. 36,047.53. La différence est payée à Georges Dreyer par la remise de 25 actions de la société de fr. 1000 chacune entièrement libérées et la remise d'une reconnaissance de dette. Le capital social est fixé à la somme de 50,000 francs. Il est divisé en 50 actions nominatives de 1000 francs chacune, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille d'Avis de Neuchâtel. La société est administrée par un conseil d'administration de un à trois membres, composé actuellement de deux membres, savoir: Georges Dreyer, négociant, et Georges Edmond Dreyer, architecte, tous deux de Cernier, domiciliés à Neuchâtel. La société est représentée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. Alice Dreyer, de Cernier, Dr. es sciences commerciales et professeur, à Neuchâtel, est nommée fondée de procuration avec signature collective, avec l'un ou l'autre des administrateurs ci-dessus. Bureaux: Rue St-Honoré n° 5.

Boucherie, charcuterie. — 14 septembre. **Bell S. A. (Bell A. G.)**, société anonyme ayant son siège à Bâle et succursale à Neuchâtel, fait inscrire que la procuration conférée à Ernest Dreyfus fils, à Bâle, est éteinte et radiée. (F. o. s. du c. du 19 avril 1919, n° 94, page 675).

14 septembre. **Comptoir d'Escompte de Genève, Neuchâtel**, avec siège principal à Genève et succursale à Neuchâtel (F. o. s. du c. 17 février 1922, n° 40, page 298). Le conseil d'administration, dans sa séance du 3 juillet 1928, a nommé aux fonctions de directeur de la succursale de Neuchâtel, Louis Paul Monnet, de Vevey, domicilié à Neuchâtel, lequel engage la succursale de Neuchâtel, en signant collectivement avec une personne déjà désignée à cet effet.

Genève — Genève — Ginevra

Représentation, commission, conserves. — 1928. 14 septembre. La société en commandite **A. Imbert et Co**, représentation et commission et conserves en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 11 juin 1918, page 936), est déclarée dissoute depuis le 31 août 1928. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée. La procuration conférée à Jean Brody est éteinte.

14 septembre. **Fabrique d'horlogerie Laminor**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 mars 1927, page 421). Les locaux de la société sont transférés: 78, rue de St-Jean.

Horlogerie, bijouterie. — 14 septembre. Dans son assemblée générale du 20 mars 1928, la **Société Anonyme Vve J. Franck et Cie**, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 31 mars 1922, page 611), a pris acte de la démission de Madame veuve Emilie Franck, née Motier, de ses fonctions d'administrateur, laquelle est en conséquence radiée et ses pouvoirs éteints.

Administration de participations financières. — 14 septembre. Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Adrien Picot, notaire à Genève, la société anonyme dite: **Finanziella S. A.**, établie à Genève (F. o. s. du c. du 9 juin 1928, page 1133), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 7 septembre 1928, porté son capital de la somme de fr. 20,000 à celle de fr. 100,000 par le retrait de l'ancien capital de fr. 20,000 entièrement libéré et son échange contre un nouveau capital de fr. 100,000, divisé en 100 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Le capital social actuel est donc de fr. 100,000 divisé en 100 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Le but de la société sera désormais l'administration de participations financières à des entreprises établies hors du canton. Les statuts ont été modifiés en conséquence ainsi que sur un point non soumis à publication.

Salle de cinéma. — 14 septembre. Aux termes d'acte passé devant Me Bernard de Budé, notaire à Genève, le 30 août 1928, il a été constitué sous la dénomination de: **Carouge Cinéma S. A.**, une société anonyme ayant pour objet l'exploitation d'une salle de cinéma à Carouge. Le siège de la société est fixé à Carouge. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de 10,000 francs, divisé en 20 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à trois membres. Le conseil d'administration détermine les personnes qui sont autorisées à signer au nom de la société. Le premier conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne d'Edouard Martin, commerçant, de et à Yverdon. Dans sa séance du 30 août 1928, le conseil a décidé que la société serait valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur et par la signature individuelle de Charles Schuppach, de Grosshöchstetten (Berne), à Mies (Vaud), lequel a été nommé directeur. Siège social: Place du Marché.

Edg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

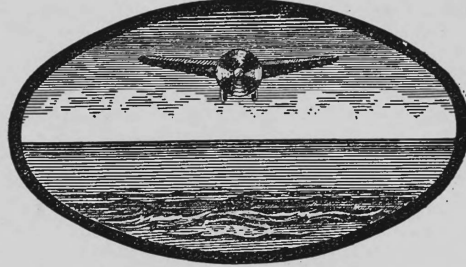
Marken — Marques — Marché

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 68013. — 30 août 1928, 18 h.

René Henrioud, commerce,
Grandson (Suisse).

Huile industrielle pour moteurs et machines



N° 68014. — 11 septembre 1928, 8 h.

Julien Clavier, production et commerce,
Sierre (Suisse).

Vins.



Nr. 68015. — 8. September 1928, 8 Uhr.

E. Müller & Cie., Samenhandlung, Handel,
Zürich (Schweiz).

Düngermittel.



(Erneuerung der Nr. 23865).

Nr. 68016. — 1. September 1928, 8 Uhr.

E. Müller & Cie., Samenhandlung, Handel,
Zürich (Schweiz).

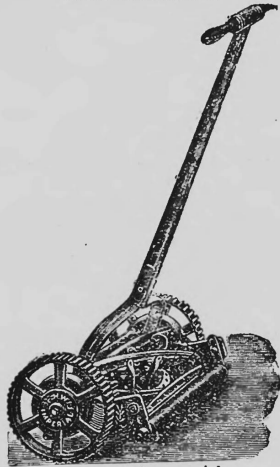
Insektenmittel.



Insektenmittel Truffaut

(Erneuerung der Nr. 23866).

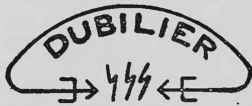
Nr. 68017. — 1. September 1928, 8 Uhr.
E. Müller & Cie., Samenhandlung, Handel,
Zürich (Schweiz),
Rasenmähdmaschine.



Rasenmähdmaschine
"IMPERIAL"
(Erneuerung der Nr. 23867).

Nr. 68018. — 1. August 1928, 8 Uhr.
Dubilier Condenser Co. (1925) Limited, Fabrikation,
London (Grossbritannien).

Elektrische Kondensatoren, Widerstände, Variometer, elektrische Schalter
(gewöhnliche), elektrische Isolatoren aus Porzellan, elektrische Isolatoren aus
Glimmer.



Nr. 68019. — 7. September 1928, 8 Uhr.
G. Renz, Handel,
Aadorf (Schweiz).
Käse schweizerischer Herkunft.



N° 68020. — 10 septembre 1928, 8 h.
Fritz Baechler-Hubler, fabrication et commerce,
Vevey (Suisse).

Fromage de conserve.



SCHWEIZER KÄSE



GRUYÈRE CHEESE



Ausfuhr elektrischer Energie

Die Firma Escher, Wyss & Cie. in Zürich und Herr Ingenieur H. E. Gruner in Basel, als Inhaber der Konzession für die Ausnützung der Wasserkraft auf der schweizerisch-badischen Rheinstraße bei Dogern, stellen das Gesuch — nach Abzug einer Vorzugsquote von rund 1000 Kilowatt für den Kanton Aargau — den vollen noch verfügbaren schweizerischen Kraftanteil, d. h. 54 % der in dem noch zu erstellenden Kraftwerk Dogern erzeugbaren Energie mit einer Leistung von ca. 33,500 Kilowatt nach Deutschland auszuführen.

Die Konzessionsinhaber sind gemäss Wasserrechtskonzession verpflichtet, das Kraftwerk binnen längstens 8 Jahren für eine Wassermenge von 875 m³/sek, entsprechend einer Leistung von ca. 31,000 Kilowatt und innert weiteren 15 Jahren für eine Wassermenge von 750 m³/sek., entsprechend einer Leistung von ca. 62,000 Kilowatt auszubauen und wenigstens teilweise dem Betrieb zu übergeben. Beim Vollausbau auf 62,000 Kilowatt können jährlich 447,5 Millionen Kilowattstunden erzeugt werden, wovon 241,650,000 Kilowattstunden auf den schweizerischen Anteil entfallen.

Die Energie soll an die Badische Landeselektrizitätsversorgung A.-G. (Badenwerk) in Karlsruhe zur Verwertung in Württemberg und an die Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerke A.-G. in Essen geliefert werden. Ein Energielieferungsvertrag liegt nicht vor.

Die Ausfuhrbewilligung wird von den Gesuchstellern für die ganze Konzessionsdauer von 83 Jahren nachgesucht.

Die Gesuchsteller beabsichtigen, die Ausfuhrbewilligung an eine noch zu gründende Aktiengesellschaft abzutreten.

Gemäss Art. 6 der Verordnung über die Ausfuhr elektrischer Energie, vom 4. September 1924, wird dieses Begehren hiermit veröffentlicht. Einsprachen und andere Vernehmlassungen irgendwelcher Art sind bei der unterzeichneten Amtsstelle bis spätestens den 19. Oktober 1928 einzureichen. Ebenso ist ein allfälliger Strombedarf im Inlande bis zu diesem Zeitpunkt anzumelden. Nach diesem Zeitpunkt eingegangene Einsprachen und Vernehmlassungen sowie Strombedarfsanmeldungen können keine Berücksichtigung mehr finden. (V 82)

Bern, den 15. September 1928.

Eidg. Amt für Wasserwirtschaft

Exportation d'énergie électrique

La maison Escher, Wyss et Cie à Zurich et Mr. l'ingénieur H.-E. Gruner à Bâle, en qualité de concessionnaires des forces hydrauliques du Rhin dans le secteur bado-suisse près de Dogern, demandent de pouvoir exporter en Allemagne — déduction faite d'une quote-part de faveur de 1000 kilowatts en chiffres ronds revenant au canton d'Argovie — toute la part suisse de force motrice encore disponible, soit le 54 % de l'énergie qui sera produite dans l'usine de Dogern qui est à construire, ce qui représente une puissance d'environ 33,500 kilowatts.

En vertu de l'acte de concession des droits d'eau, les concessionnaires sont tenus d'aménager l'usine dans un premier délai de 8 ans au maximum, pour un débit de 875 m³/s — auquel correspond une puissance de 31,000 kilowatts environ — et dans un second délai de 15 ans pour un débit de 750 m³/s, auquel correspond une puissance de 62,000 kilowatts environ; dans chaque stade d'aménagement l'usine doit tout au moins être mise partiellement en service. Lorsque l'installation sera complète (62,000 kilowatts), on pourra produire annuellement 447,5 millions de kilowatt-heures, dont 241,650,000 représentent la part suisse.

L'énergie doit être livrée à la S. A. «Badische Landeselektrizitätsversorgung (Badenwerk)» à Karlsruhe, aux fins d'être utilisée dans le Wurtemberg, ainsi qu'à la S. A. «Rheinisch-Westfälische Elektrizitätswerke» à Essen. Il n'y a pas de contrat de fourniture.

Les concessionnaires demandent que l'autorisation d'exportation même durée que la concession, soit 83 ans.

Ils se proposent de céder l'autorisation d'exportation à une société anonyme encore à fonder.

La présente demande est publiée conformément à l'art. 6 de l'ordonnance du Conseil fédéral du 4 septembre 1924 sur l'exportation de l'énergie électrique. Les oppositions et autres remarques de toute nature doivent être adressées au service soussigné avant le 19 octobre 1928. Il en est de même pour toute demande d'utilisation dans le pays de l'énergie en question. Les oppositions et remarques, ainsi que les demandes d'emploi de courant qui seraient présentées après la date mentionnée ci-dessus ne pourront plus être prises en considération. (V 83)

Berne, le 15 septembre 1928.

Service fédéral des eaux.

Esportazione di energia elettrica

La ditta Escher, Wyss e Cie a Zurigo ed il signor ingegnere H. E. Gruner a Basilea, quali titolari della concessione per l'utilizzazione delle forze idrauliche della tratta svizzera-badese del corso del Reno nei pressi di Dogern, domandano di poter esportare in Germania — dedotta una quota di favore di circa 1000 kilowatt per il cantone di Argovia — l'intera quota parte di energia svizzera ancora disponibile, vale a dire il 54 % dell'energia che produrrà l'impianto di Dogern ancora da costruirsi con una potenza di circa 33,500 kilowatt.

A tenere della concessione i titolari sono tenuti ad utilizzare nell'impianto, al più tardi nel termine di 8 anni, la portata di 875 m³/sec, corrispondente ad una potenza di circa 31,000 kilowatt ed entro il termine di altri 15 anni la portata di 750 m³/sec, corrispondente ad una potenza di circa 62,000 kilowatt ed a mettere l'impianto in esercizio almeno in parte. Colla completa utilizzazione di 62,000 kilowatt possono essere prodotti annualmente 447,5 milioni di kilowattore, di cui 241,650,000 kilowattore spettano alla quota parte svizzera.

L'energia dovrebbe essere fornita alla «Badische Landeselektrizitätsversorgung A.-G. (Badenwerk)» a Karlsruhe, da impiegarsi nel Wurtemberg ed alle «Rheinisch-Westfälische Elektrizitätswerke A.-G.» ad Essen. Una convenzione per la fornitura d'energia non esiste.

L'autorizzazione per l'esportazione è richiesta dagli istanti per tutta la durata della concessione di 83 anni.

Gli istanti hanno l'intenzione di cedere l'autorizzazione ad una società ancora da fondarsi.

A tenore dell'art. 6 dell'ordinanza del 4 settembre 1924 sull'esportazione di energia elettrica, questa domanda viene qui pubblicata. Opposizioni e comunicazioni di qualsiasi specie sono da inoltrarsi al servizio sottoscritto al più tardi fino al 19 ottobre 1928. Così pure è da notificarsi entro il medesimo termine un eventuale fabbisogno d'energia per consumo interno. Opposizioni, comunicazioni o notificazioni per fabbisogno di corrente che venissero inoltrate dopo tale termine non potranno più essere prese in considerazione. (V 84)

Berna, il 15 settembre 1928.

Servizio federale delle acque.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Emission

d'un nouvel

Emprunt 4³/₄% de la Ville de Berne

de fr. 12,000,000 de 1928

pour la

conversion

de

l'emprunt 5% de la Ville de Berne de fr. 12,000,000 de 1918

échéant le 1^{er} novembre 1928

Modalités du nouvel emprunt: **Intérêt 4³/₄%**, coupons semestriels aux 1^{er} mai et 1^{er} novembre. Durée de l'emprunt 15 ans avec faculté pour la Ville de Berne de dénoncer l'emprunt pour le remboursement après un délai de 12 ans. Titres de fr. 1000 nom. au porteur. Cotation des titres aux bourses de Bâle, Berne, Genève, Lausanne, St-Gall et Zurich.

Cours d'émission 99%

Les demandes de conversion et les souscriptions contre espèces sont acceptées **du 18 au 25 septembre 1928**

Libération des titres du 28 septembre au 31 octobre 1928

Les groupes de banques contractants:

Cartel de Banques Suisses. Union des Banques Cantonales Suisses. Syndicat de Banques Bernoises.

Les domiciles de souscription sont indiqués dans le prospectus, qu'on peut se procurer auprès de toutes les Banques, maisons de Banque et Caisses d'épargne en Suisse. 2664

Solothurner Kantonalbank

Staatsgarantie

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

5% Kassa-Obligationen unserer Bank zu pari

auf 3, 4 oder 5 Jahre fest, auf den Namen oder Inhaber lautend, gegen bar oder in Konversion. Gekündete oder kündbare Titel anderer solider Banken oder staatlicher Anleihen werden zu günstigen Bedingungen an Zahlungsstatt genommen.

:2697 (3192 Sn)

Die Direktion.

Metallgiesserei & Armaturenfabrik Lyss

Die Aktionäre werden zur

ordentlichen Generalversammlung

auf **Freitag den 28. September 1928, nachmittags 2 1/2 Uhr, in das Café du Théâtre in Bern** einberufen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung auf Bericht der Revisoren hin.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4. Unvorhergesehenes.

Der Geschäftsbericht und die Stimmkarten werden den Aktionären rechtzeitig zugestellt. :2696

Lyss, den 18. September 1928.

Der Verwaltungsrat.

Commune de Sion

Emprunt 1912

*2694

Les obligations ci-après de l'emprunt de 1912 sont sorties au tirage pour être remboursées le 31 décembre 1928.

113	308	332	349	383	387	425	723	746
758	863	969	1013	1037	1056	1209	1285	1296
1748	1756	1975	2000	2064	2067	2219	2225	2234
2252	2295	2505	2607	2674	2775	2779		

Montreux Grd. Hotel EDEN
200 B. Neben Kursaal. Münstige Preise.

Sigg & Benteli

Zürich 1

Spezialgeschäft für Buchbinderei u. Kartonnage

14 Blaue Fahnenstrasse

Papierschneidmaschinen

Pappscheren *2484

Heftmaschinen aller Arten

Anleimmaschinen etc.

Man verl. Kostenvoranschlag

Grosses Lager in Heftdraht

Kisten

liefert prompt u. billig

Wilh. Gamber,

Lütisburg-Station, St. G.

Kaufmännisches

und

technisches Personal

findet man rasch

durch ein Inserat

im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Patentverkauf

oder : 692

Lizenzabgabe

Die Inhaber in der Schweiz Patentes Nr. 117216, vom 7 Okt. 1925, betreffend:

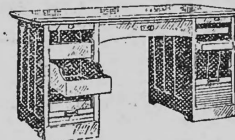
Zündapparat für innere Verbrennungsmotoren

wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen oder andere, die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten. Offerten beifördern:

Bernhard & Cie.,
Patentanwälte,
Bern, Theaterplatz 2.

Nur Fr. 170 —

:2691



Flachpulte, Eiche, gute Ausführung, hell, dunkel 5% mehr

120 cm breit, 75 cm tief Fr. 170.—

150 cm breit, 75 cm tief Fr. 185.—

Grosse Auswahl in sämtlichen Büromöbeln

Spezialgeschäft für Büromöbel

Eduard Taussky, Zürich

Löwenstrasse 51, beim Löwenplatz

Fabrique d'appareils électriques à Genève, cherche

Chef comptable — Fondé de pouvoirs

ayant longue pratique dans poste indépendant, français et allemand à fond, si possible aussi l'anglais. Age: 30-40 ans. Caution exigée. Entrée si possible tout de suite.

Offre manuscrite avec détails sur la personne, nationalité, instruction, activité antérieure, prétentions, références, photo et copies de certificats sous chiffres U 592) AL à Publicitas Genève :2689

Schweizerische Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Die Auslosung der Anleihen 3 1/2% Schweizerische Bundesbahnen von 1899/1902, Serien A bis K und Schweizerische Centralbahn, vom 25. Juni 1880 findet am 3. Oktober 1928, um 14 1/4 Uhr, im Verwaltungsgebäude, Hochschulstrasse 6, Zimmer Nr. 80, in Bern statt.

Bern, den 18. September 1928.

Generaldirektion der S. B. B.

Le tirage des obligations de emprunts 3 1/2% Chemins de fer fédéraux, de 1899/1902, Séries A-K et 4% Central-Suisse, du 25 juin 1880 aura lieu le 3 octobre 1928, à 14 1/4 heures au bâtiment, Hochschulstrasse 6, chambre N° 80, à Berne. *2695

Berne, le 18 septembre 1928.

Direction générale des C. F. F.